

Ich weiß eigentlich gar nicht, warum ich hier stehe. **Ihr seid hier, ihr habt es begriffen**, euch muss ich nichts zum **Stand der Wissenschaft** erzählen, was den **Klimawandel und seine Folgen** angeht.

Auch über die **Richtung und Möglichkeiten der Bekämpfung** ist sich die Wissenschaft weitgehend einig und auch das wisst ihr, die ihr hier alle steht, schon lange!

**Flugtaxi und Wasserstoffwirtschaft** gehören nicht dazu – zumindest nicht kurzfristig. Wer ernsthaft über Flugtaxi nachdenkt, hätte **in Physik besser aufpassen müssen**. Komischerweise sind das oft genau **dieselben Leute**, die euch vorwerfen, **ihr solltet besser zur Schule gehen**, als hier zu demonstrieren... verrückt...

Es gibt Lösungen, es gibt **Wege aus der Krise**, sie wurden seit langem und vielfach aufgezeigt – nur **umgesetzt wurden sie nicht**.

Denn diese Lösungen sind **nicht umsonst**. Sie werden von allen etwas abverlangen – von manchen mehr, von manchen weniger. Denn, **es wird sich einiges ändern müssen**: wie wir **wohnen**, wie wir uns **fortbewegen**, wie wir uns **ernähren**, wie wir **wirtschaften**, - wie wir **leben**. Das ist eine **Mamut-Aufgabe!**

**Geld**, was wir **heute nicht in den Umbau**, in die **Transformation** hin zu einer **Klimaneutralen Gesellschaft** stecken, müssen wir **in der Zukunft zig-fach** in die Beseitigung von **Klimafolgeschäden** stecken.

Es gibt einige – durchaus starke– **Kräfte, die das nicht wahrhaben wollen**. Die wollen so lange wie möglich am **Status quo festhalten** und weitermachen, weil sie oder ihre **Parteispender** daran **gut verdienen**. Die schreiben dann sowas wie „**kreative Lösungen**“, „**keine Verbote**“ und „**keine Steuererhöhungen**“ auf ihre Plakate und in ihre Programme.

Wir brauchen aber **keine „kreativen Lösungen“ in der Zukunft** und wir brauchen auch **nicht „keine Verbote“**. Im Gegenteil: **Die Lösungen sind lange publiziert** und frei zugänglich, man muss sie nur **jetzt endlich umsetzen**.

Und, wir brauchen **klare Regeln für alle** und wir brauchen **natürlich auch Verbote von klimaschädlichen Verhaltensweisen, Industrien und Produkten**. Das kann der **Markt nicht regeln** – das müssen **wir, das muss die Politik regeln!**

Wer in seinem **Wahlprogramm** ernsthaft behauptet, **der Markt würde das mit dem Klimaschutz schon regeln**, der ist entweder sehr, sehr **naiv** oder sehr, sehr **verlogen**.

Die Verbraucher können und wollen nicht allein entscheiden, was gut für sie und gut für das Klima ist. **Ich will z.B. auch keine Produkte kaufen dürfen, die mit Kinderarbeit hergestellt wurden!** Ich möchte nicht **vor jedem Sockenkauf recherchieren** müssen, ob und **wie nachhaltig diese Socken produziert** wurden, und ob sie **vielleicht von Kinderhänden genäht** wurden. **Im Gegenteil:** Es sollte mir **schlicht nicht möglich** sein, ja, es **sollte mir verboten sein**, Kleidung zu kaufen, bei deren Herstellung irgendwo Kinder ausgebeutet wurden.

**Genauso** verhält es sich auch mit der **Klimaverträglichkeit**. Nicht ich als Verbraucher sollte mir darüber **Gedanken machen müssen**, wie und ob mein geplanter **Konsum das Klima schädigt**, sondern das sollen **bitte, bitte andere für mich machen**. Und, Achtung **Spoiler: das haben schon ganz viele gemacht**. Und wenn ich deshalb dann **kein abgepacktes Trinkwasser aus Frankreich oder Italien im Rewe kaufen kann**, dann ist das eben so. **Dinge ändern sich. Dinge müssen sich ändern!**

Ihr seid **die Generation, der während der Pandemie am meisten abverlangt wurde**. Ihr seid die Generation, die **am meisten unter dem fortschreitenden Klimawandel leiden wird!**

Dummerweise **seid ihr in der Minderheit**. Die **über 60-jährigen** werden **diese Wahl entscheiden**, sie sind **einfach mehr!** Aber genau das muss jetzt **die Aufgabe**, von euch, ja von **uns allen sein**, diesen Menschen zu sagen, **dass es so nicht weitergehen kann**.

Jedes **Elternteil**, jedes **Großeltern**teil von euch, das **ein Stimme für AFD, CDU oder FDP** abgibt, sagt euch damit: **Du und Deine Generation, ihr seid mir vollkommen egal! Nach mir die Sintflut. Eure Zukunft interessiert mich einen Scheiß!**

Denn genau das ist die **Aussage**, die in den **Wahlprogrammen** dieser Parteien zur Bekämpfung des Klimawandels steht: Das haben **unabhängige Institutionen gezeigt** und auch das ist **keine neue Information!**

**Liebe Eltern, liebe Großeltern**, wenn ihr ernsthaft mit dem **Gedanken spielt**, z.B. die **FDP** als **geringstes Übel** zu wählen, so möchte ich euch an dieser Stelle mit den **Worten von Christian Linder** sagen: **es ist besser nicht zu wählen, als falsch zu wählen ...** bevor ihr **FDP, AFD oder CDU** wählt, **bleibt lieber zu Hause** und macht euch n Tee. Oder, solange das noch geht, **fahrt mit eurem SUV im Kreis – bis die Wahllokale schließen**. Das ist **weniger klimaschädlich, als falsch zu wählen!**

**Eltern und Großeltern – wählt nicht für euch, wählt für eure Kinder und Enkel!**